



Deutsch-Französische Tagung: Städte und Klimawandel – *Herausforderungen für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit*

31. Januar 2012 in Karlsruhe

Themen

Der Fokus der Tagung liegt auf den folgenden thematischen Schwerpunkten:

- Wie stellen sich Städte auf die neuen Klimaschutzziele ein?
- Welche Perspektiven werden dezentralen Technologien eingeräumt?
- Welchen Beitrag und was für Lösungen sehen Stadtwerke für die Klimaschutzkonzepte?

Moderatoren

Prof. Dr. Nurten Avcı, Karlshochschule International University, Karlsruhe
Prof. Dr. rer. pol. Wolf Fichtner, IIP, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Pascal Terrien, Direktor, ECLEER, EDF R&D

Partner

- EDF R&D
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- EDF Deutschland GmbH



Kurzbeschreibung

Städte und Gemeinden stehen derzeit im Brennpunkt der Debatte des globalen Klimawandels. Sie werden darin als Teilproblem aber auch als ein wesentlicher Baustein zu dessen Lösung gesehen. Hierin liegen u.a. Herausforderungen wie auch Chancen für die Umsetzung der nationalen wie internationalen Klimapolitik.

Am 9. März 2007 nahm der Europäische Rat das Energie- und Klimaschutzpaket der EU Kommission an und verpflichtete sich somit, die CO₂-Emissionen bis 2020 um 20% zu senken. Der Weg dahin wird in einer Energieeffizienzsteigerung um 20% und Anteilserhöhung der erneuerbaren Energieträger am Energiemix mit 20% gesehen.

Zur Umsetzung dieser Klimaschutzziele sind Städte aufgefordert, integrierte Energie- und Klimaschutzkonzepte aufzustellen. Alle Akteure der Stadt sind daher aufgefordert konkrete energiepolitische Strategien zu formulieren, um diese Herausforderung zu bewältigen.

Das Europäische Institut für Energieforschung (EIFER) organisiert in diesem Kontext in Zusammenarbeit mit der EDF Deutschland GmbH und mit der Unterstützung der Karlshochschule International University eine Tagung zum Diskurs der Herausforderungen und Chancen für Städte. Der Fokus liegt daher auf den Aktionsfeldern der lokalen Politik, der Integration von energieeffizienten Technologien und Energiequellen, sowie von lokal politischen Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes.

Drei Themenfelder stehen bei dieser Tagung im Mittelpunkt:

- Wie stellen sich Städte auf die neuen Klimaschutzziele ein?
- Welche Perspektiven werden dezentralen Technologien eingeräumt?
- Welchen Beitrag und was für Lösungen sehen Stadtwerke für die Klimaschutzkonzepte?

Die Tagung wird in deutscher und französischer Sprache gehalten (Simultanübersetzung).

Zielgruppe

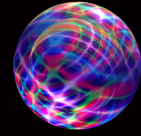
Die Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus Kommunen, öffentlichen Verwaltungen, der Energiewirtschaft und Stadtwerken sowie Universitäten und Forschungseinrichtungen.

Teilnahmebedingung

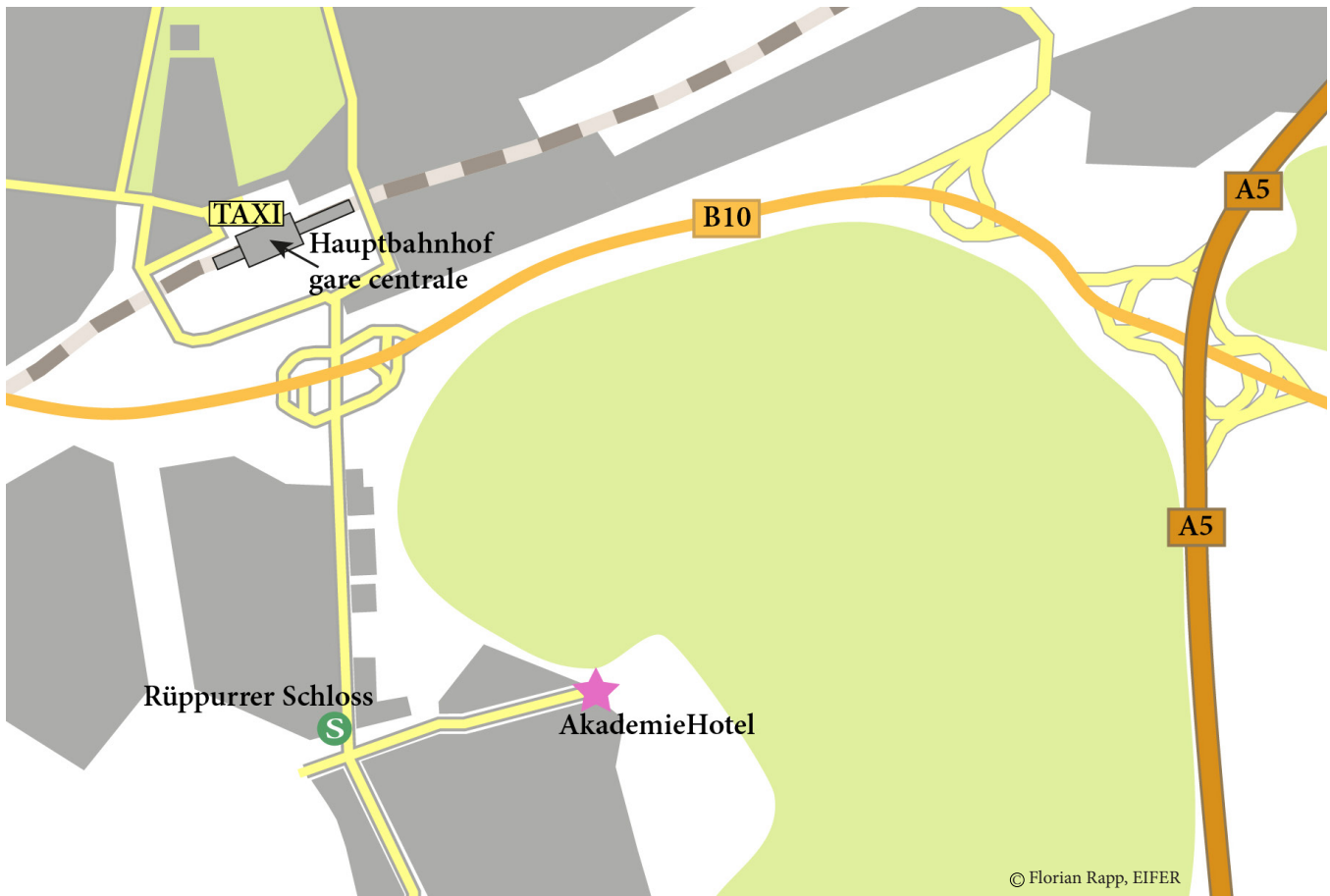
Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und daher ist eine Teilnahme nur mit Einladung möglich. Um eine Einladung zu erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an event@eifer.org.



- Ab 9.30 Uhr** **Begrüßungskaffee**
- 10.00 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Jean Copreaux, Direktor, EIFER
Gonzague Dejouany, Geschäftsführer, EDF Deutschland GmbH
- 10.15 Uhr** **Strategien der lokalen Politik**
Moderation: Pascal Terrien, Direktor, Ecleer, EDF R&D
• Anne Ged, Direktorin, Klimaagentur Paris
• Joathan Rutherford, Laboratoire Technique, Territoire et Sociétés, Paris
• Klaus Stapf, Bürgermeister, Stadt Karlsruhe
Podiumsdiskussion: Welche Synergien ergeben sich zwischen der Stadt, den lokalen Akteuren und der Forschung?
Format: 25 min. Präsentation je Teilnehmer und 30 min. Podiumsdiskussion.
- 12.00 Uhr** **Gemeinsames Mittagessen**
- 13.00 Uhr** **Perspektiven dezentraler Technologien**
Moderation: Prof. Dr. rer. pol. Wolf Fichtner, Energiewirtschaft, KIT
• Dr. Jochen Arthkamp, Geschäftsführer der Geschäftsstelle Essen, ASUE e.V.
• Dr.-Ing. Jürgen Görres, Amt für Umweltschutz, Energiewirtschaft, Stuttgart
• Prof. Dr. Hartmut Schmeck, AIFB, KIT
Podiumsdiskussion: Effiziente Technologien: Welchen Beitrag können sie für die Energieeffizienz in 2050 leisten?
Format: 25 min. Präsentation je Teilnehmer und 30 min. Podiumsdiskussion.
- 14.45 Uhr** **Kaffeepause**
- 15.15 Uhr** **Umsetzung von Energie- und Klimaschutzkonzepten: Rolle der Stadtwerke**
Moderation: Prof. Dr. Nurten Avci, Energiemanagement, Karlsruhochschule International University
• Patrick Chanvillard, Directeur des Usines Municipales d'Erstein
• Bruno Fyot, Generaldirektor, Electricité de Strasbourg
• Michael Schön, Stadtwerke Karlsruhe
• Harald Weber, YourSales, Mannheim
Podiumsdiskussion: Welchen Beitrag und was für Lösungen sehen Stadtwerke für die Klimaschutzkonzepte?
Format: 25 min. Präsentation je Teilnehmer und 30 min. Podiumsdiskussion.
- 17.00 Uhr** **Abschlussdiskussion**
- ca. 17.15 Uhr** **Ende der Veranstaltung**



Tagungsort



© Florian Rapp, EIFER

Reiseinformationen

Taxi & Deutsche Bahn

Ein Taxistand befindet sich direkt am Bahnhofausgang. Die Entfernung zum Veranstaltungsort beträgt ca. drei Kilometer.

Deutsche Bahn & Tram

- Hauptbahnhof auf dem Vorplatz die Straßenbahnlinien S1/S11 Richtung Ettlingen/Bad Herrenalb nehmen.
- Haltestelle "Schloss Ruppurr" aussteigen.
- Von der Straßenbahnhaltestelle bis zur bwgv-Akademie/zum Akademie Hotel sind es ca. 10 Gehminuten.

Autobahn A5 von Frankfurt

- Ausfahrt Karlsruhe-Mitte benutzen
- Richtung Stadtmitte auf der Südtangente fahren
- Ausfahrt Ruppurr abfahren
- 2. Ampel am Hochhaus links abbiegen = Am Ruppurrer Schloß
- 2. Straße links der Beschilderung 'Akademie' folgen, am Ende der Straße ist das AkademieHotel

Autobahn A5 von Basel

- Ausfahrt Karlsruhe-Ruppurr/Ettlingen abfahren
- Richtung Ruppurr fahren
- An der 4. Ampel am Hochhaus rechts abbiegen = Am Ruppurrer Schloß
- 2. Straße links der Beschilderung 'Akademie' folgen, am Ende der Straße ist das AkademieHotel

Autobahn A8 von Stuttgart

- Am Autobahndreieck Karlsruhe in Richtung Frankfurt fahren
- Ausfahrt Karlsruhe-Mitte benutzen
- Richtung Stadtmitte auf der Südtangente fahren
- Ausfahrt Ruppurr abfahren
- 2. Ampel am Hochhaus links abbiegen = Am Ruppurrer Schloß
- 2. Straße links der Beschilderung 'Akademie' folgen, am Ende der Straße ist das AkademieHotel